

Bausteine unserer Therapie

- Psychotherapie mit verhaltenstherapeutischen und psychodynamischen Schwerpunkten
- Bezugspflege nach individuellem Pflegeplan
- Sport- und Bewegungstherapie
- Entspannungstraining (Autogenes Training, Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson)
- Akupunktur, Qi Gong, Yoga
- Kunsttherapie
- Musiktherapie
- ergänzende medikamentöse Behandlung
- Sozialtherapeutische Beratung und Planung, Vermittlung und Hilfestellung
- Abklärung und ggf. Behandlung von Begleit- und Folgeerkrankungen
- Krankheitsspezifische Informationsangebote für Patient*innen und Angehörige
- Freizeitgestaltung, Außenaktivitäten
- Zusammenarbeit mit Angehörigen, Betreuenden, niedergelassenen Ärzt*innen und nachsorgenden Einrichtungen

Vor jeder stationären Aufnahme führen wir ein ambulantes Vorgespräch.

In akuten Fällen ist eine sofortige Aufnahme mit Probeweche möglich.

Kontakt und Anmeldung

Tel.: +49(0)541 313 704

E-Mail: psm1.psy@osnabrueck.ameos.de



So finden Sie uns:

Mit dem Auto Richtung Zentrum, bis Sie den Wall (auf der Karte grau markiert) erreichen. Hier fahren Sie bis zum Erich-Maria-Remarque-Ring und biegen von diesem in den Nonnenpfad (Bahnunterführung). Ab dort Hinweisschilder „AMEOS Klinikum“ beachten.

Mit Bus und Bahn erreichen Sie uns ab Hauptbahnhof oder Innenstadt (Neumarkt) mit den Stadtbuslinien 14 (Richtung Dodesheide Waldfriedhof) und 15 (Richtung Nettebad, Eberleplatz).

Haltestelle: „Karl-Luhmann-Heim“.

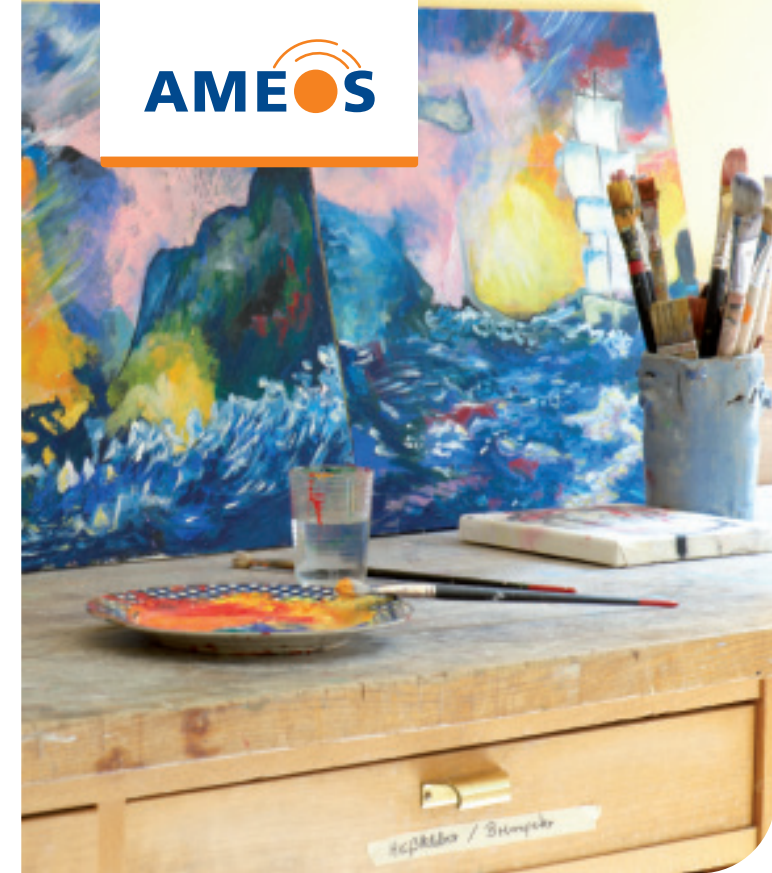
Es stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.

AMEOS Klinikum Osnabrück
Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Knollstraße 86
D-49088 Osnabrück
Tel. +49 (0)541 313-704
Fax +49 (0)541 313-709
info@osnabrueck.ameos.de



Stand: 05-2021

ameos.eu



Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

AMEOS Klinikum Osnabrück

Vor allem Gesundheit

ameos.eu



Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Wer wir sind

Die AMEOS Klinik für Psychosomatische Medizin verfügt über Kapazitäten für 23 Patient*innen. Das Team besteht aus aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Sozialpädagog*innen/ Sozialarbeiter*innen, Kunst- und Musiktherapeut*innen, sowie Körper- und Physiotherapeut*innen.

Mit unserer **Psychosomatischen Ambulanz** halten wir ein weiteres qualifiziertes Behandlungsangebot für Patient*innen bereit, die behandlungsbedürftig sind, aber keines stationären Aufenthaltes bedürfen.

Für wen wir da sind

Mit unserem Behandlungsangebot richten wir uns an Menschen mit psychosomatischen Erkrankungen, Störungsbildern also, bei denen den engen wechselseitigen Beziehungen von Körper und Seele eine besondere Bedeutung zukommt.

Primär psychische Belastungen können massive körperliche Beschwerden verursachen und auf diesem Wege Ausdruck eines seelischen Konfliktes sein. Andererseits führen vor allem schwere und chronische Erkrankungen häufig zu einer erschwerten Krankheitsverarbeitung, welche sich wiederum in deutlichen psychischen Krankheitszeichen, wie z.B. Ängsten und Depressionen wiederfinden.

Wir behandeln nach entsprechend vorausgegangener Diagnostik Menschen mit:

- Essstörungen (z. B. Anorexia nervosa, Bulimia nervosa)
- Chronischen Schmerzzuständen
- Somatoformen Störungen
- Chronischen körperlichen Erkrankungen mit sekundären psychischen Belastungen
- Dissoziativen Störungen (Konversionsstörungen)
- Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen
- Angsterkrankungen
- Depressiven Störungen
- Erschöpfungssyndromen
- Sexuellen Funktions- und Identitätsstörungen

Hinzu kommen zahlreiche weitere Störungsbilder mit Überlappung häufig zu psychiatrischen oder unterschiedlichsten somatischen Erkrankungen.



Was wir anbieten

In der psychosomatischen Medizin schenken wir dem so genannten bio-psycho-sozialen Krankheitsmodell besondere Beachtung, sowohl hinsichtlich der Entstehung einer Erkrankung als auch im Hinblick auf ihre weitere Entwicklung.

Gemeinsam mit unseren Patient*innen wollen wir die Hintergründe und die aufrechterhaltenden Bedingungen ihrer Erkrankung verstehen, sinnvolle und notwendige Veränderungen einleiten und hilfreiche Bewältigungsstrategien mit ihnen erarbeiten.

Auch erfordert psychotherapeutische Arbeit stets eine Bereitschaft zur Veränderung. Wir möchten mit Ihnen eine nachhaltige Motivation erarbeiten, hilfreiches Verhalten zu fördern und ungesundes aufzugeben. Leidensdruck und Veränderungsbereitschaft, aber auch vorhandene Ressourcen wollen wir mit Ihnen gemeinsam nutzen, um realistische Therapieziele zu benennen und Wege dorthin zu erkunden.
